

Abb.1: Tannenmeise 2011-2016 Verbreitung

Die Brutzeit sowie die sonstige Verteilung der Meldungen ist mit wenigen Ausnahmen auf die Wälder begrenzt. Die Lücken im SW des Landkreises sind auf den geringeren Erfassungsgrad zurückzuführen.

Es liegen 316 Meldungen vor. Diese verteilen sich wie folgt: 2011 24; 2012 62; 2013 26; 2014 57; 2015 67; 2016 77.

Es gab nur zwei Meldungen mit Brutzeitcode C (Brutnachweis). Beide wurden von Weinhold aus der Stadt Gronau vom Mittelweg erbracht. Am 19.05.2011 sah er 4 Ex. und am 11.08.2012 an gleicher Stelle 1 Ad. mit 2 flüggen Juv.

Alle Meldungen mit Brutzeitcode B (Brutverdacht) stammen von Hill.

23.04.2012 min 3 Paare, Hainberg: Krammhagen, Bockenem

21.05.2012 1 Paar, Hildesheimer Wald: Beusterburg, Betheln

02.06.2013 min. 1 Paar, Ohlenrode Naturwaldreservat (PFS), Landwehr

24.03.2014 min 1 Paar, Vorholz: Sackriehte, Schellerten

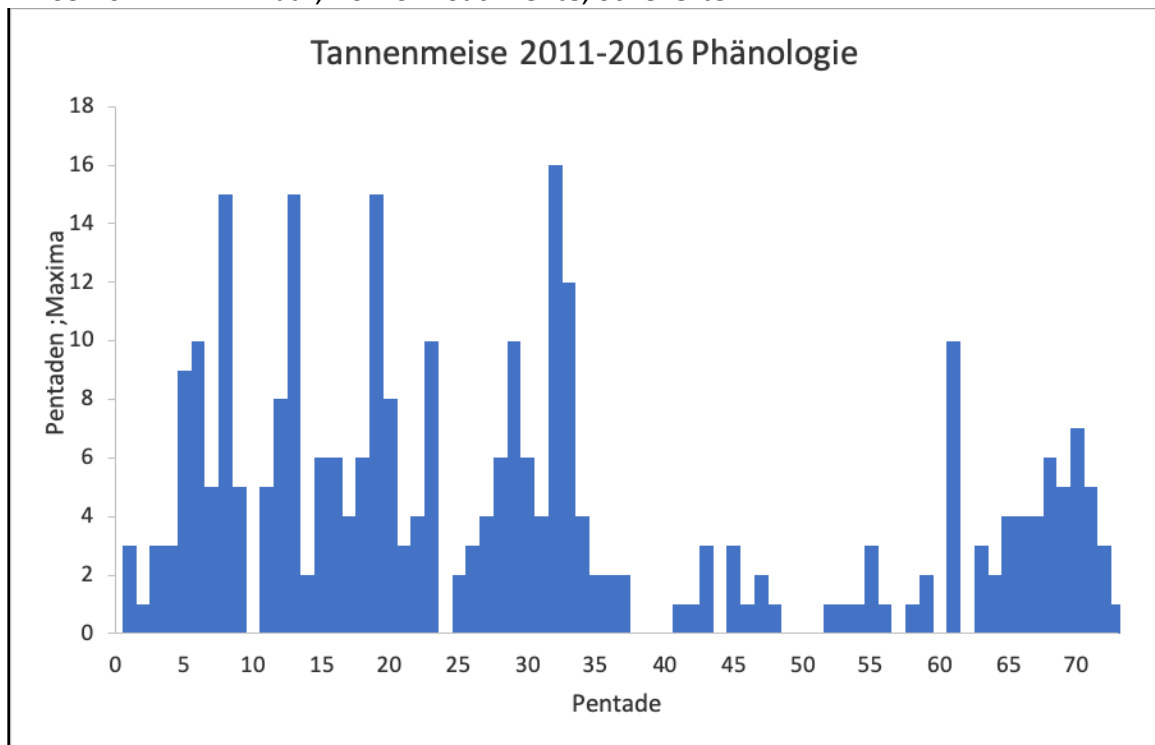


Abb. 2: Tannenmeise 2011-2016 Jahresverteilung

Das Diagramm der Jahresverteilung zeigt einen sehr erratischen Verlauf. Die Höchstzahlen sind auf unterschiedliche Art und Weise entstanden. Im Winter gab es kleine Trupps, oder Tannenmeisen wurden in größeren gemischten Schwärmen zusammen mit andere Arten festgestellt. Zur Brutzeit wurden die Tannenmeisen im Rahmen von Streckenbegehungen oder anderen Erfassungsmethoden auf größeren Flächen ermittelt.

#### Höchstzahlen

09.06.2013 16 Ex., Hildesheimer Wald: Hildesheim. Beelte

02.03.2013 15 Ex. Ad. M. alle singend Hainberg: Langenberg, Wolfshagen, Holle. Hill

08.02.2012 15 Ex., Hildesheimer Wald: Brandberg Kalkofenkopf, Betheln. Beelte

03.04.2015 15 Ex., Hildesheimer Wald: Hildesheim [3825\_3\_53n]. Beelte

© Ornithologischer Verein zu Hildesheim